



Faires Tarifergebnis in der 2. Runde

3,6 Prozent mehr Geld

Nach mehr als 13 Stunden Verhandlung konnte am 21. Februar 2011 in der zweiten Verhandlungsrunde für die westdeutsche Textil- und Bekleidungsindustrie ein fairer Kompromiss erzielt werden:

5 x 50,- € Einmalzahlungen von Mai bis September 2011
Auszubildende erhalten 5 x 25,- €

3,6 % Erhöhung der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen ab 01. Oktober 2011

3,6 % Erhöhung des zusätzlichen Urlaubsgeldes für 2012

Die Einmalzahlungen können durch freiwillige Betriebsvereinbarungen verschoben oder ausgesetzt werden, 100% Beschäftigungssicherung vorausgesetzt. Das Erhöhungsvolumen von 3,6 % kann um bis zu maximal 1,5 % teilweise oder vollständig durch freiwillige Betriebsvereinbarung bis zu 7 Monate abgesenkt werden, auch hier 100% Beschäftigungssicherung vorausgesetzt. Hiervon ausgenommen ist die Erhöhung der Ausbildungsvergütungen.

Bei guter wirtschaftlicher Lage können die Einmalbeträge verdoppelt werden. Die Tarifierhöhung kann bis zu 7 Monaten vorgezogen werden, d. h. ab ersten März beginnen.

Demografischer Wandel:

Zu den Themen Bildung und Qualifizierung, alters- und altersgerechte Arbeitsbedingungen sowie flexible Übergangsformen in den Ruhestand, wurde eine Koordinierungsgruppe gebildet. Bis zum 31.10.2012 sollen die Empfehlungen der Koordinierungsgruppe von den Tarifvertragsparteien verhandelt werden.

Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit bis zum 31. Oktober 2012.

Es wurde eine Erklärungsfrist bis zum 21. März 2011 vereinbart. Die regionalen Tarifkommissionen werden nun über die Empfehlung zur Annahme des Ergebnisses beraten und abstimmen.

Mehr Geld mit der IG Metall – Jetzt mitmachen

www.textil-tarifrunde-2011.de